

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort	4
1. Einführung	6
2. Historische Entwicklung der Wasserhaltung im Ruhrbergbau	8
3. Kurzer Abriss zur Geschichte des Bergrechts	17
4. Erb- und Wasserlösungsstollen	22
5. Geologie und Lage der wasserführenden Stollen im südlichen Ruhrrevier	30
6. Grubenwässer	37
6.1 Herkunft und Grubenwassermengen	37
6.2 Hydraulik der wasserführenden Stollen	39
6.3 Wasserqualität	42
7. Beispiele	47
7.1 Caroliner Erbstollen	48
7.2 Schlebuscher Erbstollen	57
7.3 Franziska Erbstollen	64
7.4 St. Johannis Erbstollen und Vereinigungsstollen	69
7.5 Tiefer Stock und Scherenberger Erbstollen	73
7.6 Neuer Scheller Stollen	85
7.7 Laurentius Erbstollen	88
7.8 Edeltraut Erbstollen und Stollen von Geduld	93
7.9 Herzkämper und Christsieper Erbstollen	99
7.10 Isabella Erbstollen	108
7.11 St. Mathias I und II Erbstollen und Treue Tiefer Stollen	112
7.12 Stollen Vereinigte Pfingstblume	116
7.13 Generaler Erbstollen Nr. 5	118
7.14 Himmelskroner Erbstollen	120
7.15 Besucherbergwerk Graf Wittekind	122
7.16 Grubenwasserhaltung Friedlicher Nachbar der RAG	126
7.17 Grubenwasserbehandlung Gottessegen	130
8. Diskussion der Grubenwassermengen und der Wasserqualitäten	134
9. Auswirkungen der Grubenwassereinleitungen auf die Fließgewässer	138
10. Grundsätze zur Sicherung und zum Erhalt von wasserführenden Stollen	141
10.1 Boden- und Denkmalschutz	141
10.2 Inspektionen und Befahrungen	143
10.3 Sanierungen und Nachnutzungen	144
11. Ausblick	146
12. Literatur und Quellenverzeichnis	147
13. Anhang	151